

Allgemeine Geschäfts- und Lieferbedingungen

1. Allgemeines

1.1. Der Auftraggeber erkennt durch seine Auftragserteilung die Geschäftsbedingungen an. Sie gelten im Rahmen einer laufenden Geschäftsbeziehung für alle durchgeführten Aufträge. Änderungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Abweichenden Geschäftsbedingungen des Kunden wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Diese erlangen grundsätzlich keine Gültigkeit, es sei denn, dass der Fotograf diese schriftlich anerkennt.

2. Nutzungsrechte

2.1. Alle gefertigten Aufnahmen des Fotografen sind geschützte Werke im Sinne des Urheberrechtes.

2.2. Die vom Auftraggeber erworbenen Fotos und Datensätze können nach Punkt 2.1. durch den Auftraggeber zu privaten Zwecken verwendet werden, dies schließt auch die private Verwendung im Internet mit ein, soweit diese nicht gewerblicher Nutzung entsprechen. Die gewerbliche Verwendung der Bilder ist ausdrücklich ausgeschlossen und bedarf der schriftlichen Zustimmung des Fotografen. Möchte der Auftraggeber die vom Fotografen angefertigten Bilder zu gewerblichen Zwecken nutzen, so muss dies explizit schriftlich im Rahmen des Auftrags zusätzlich, unter anderem auch mit einer entsprechenden Vergütungsvereinbarung, vereinbart werden. Ein gewerblicher Zweck kann u.a. die Verwendung für Werbezwecke, z.B. für Brautmodeshäuser, Hotels etc, oder auch die journalistische Verwendung wie Storys in Presseerzeugnissen oder im Internet sein. Eine Verwendung von Portraitaufnahmen, z.B. für Bewerbungszwecke, gelten hierbei nicht als Nutzung im gewerblichen Sinne. Bei Verstoß gegen diese Regelung durch den Auftraggeber, oder auch durch Dritte, ist der Auftraggeber in Höhe eines Zuschlages in Höhe von 100% zu dem regulären Auftragsvolumen haftbar und schadensersatzpflichtig.

2.3. Veränderungen der durch den Fotografen angefertigten Fotos durch Foto-Composing, Montage oder durch elektronische Hilfsmittel zur Erstellung eines neuen urheberrechtlich geschützten Werkes sind nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Fotografen und nur mit Kennzeichnung mit (M) gestattet. Auch darf das Bildmaterial nicht nachgezeichnet, nachgestellt fotografiert oder anderweitig als Motiv genutzt werden.

3. Recht am eigenen Bild

3.1. Dem Auftraggeber steht gemäß §1 und §2 des GrundG. das sog. Bildnisrecht (Recht am eigenen Bild) zu. Die einschließlich gewerbliche Nutzung einzelner Werke aus den Aufträgen wird im Auftragsformular separat vereinbart und gilt fortführend fort. Die gewerbliche Nutzung beinhaltet hierbei zum Beispiel die Nutzung als Werbung für das eigene Portfolio, soweit dies den sittlichen und datenschutzkonformen Gepflogenheiten und Rechtssprechungen entspricht. Die gewerbliche Nutzung beinhaltet weiter die Verwendung in gedruckter sowie elektronischer Form

3.2. Dem Auftraggeber steht hierzu jederzeit ein schriftliches Widerrufsrecht zu.

3.3. Im Falle des schriftlichen Widerrufs durch den Auftraggeber wird der Auftragnehmer die weitere Verbreitung umgehend nach Kenntnisnahme einstellen.

3.4. Für Schäden, die durch die Nutzung und Verbreitung von Dritten entstehen können, spricht der Auftragnehmer bei Erlaubniserteilung ausdrücklich frei.

4. Datenschutz

4.1. Bei Anfertigung von jeglichen Portraitaufnahmen oder Werken, auf welchen Personen abgebildet sind, entstehen besondere personenbezogene Daten.

4.2. Zwischen den Vertragsparteien wird bei der ersten Auftragserteilung über das Auftragsformular auch die Erlaubnis zur sog. Erfassung, Speicherung und Verwendung von besonderen personenbezogenen Daten erteilt.

4.3. Erfasst und gespeichert werden insbesondere folgende Daten: Vor- und Nachname, Titel, Geschlecht, Adresse, Telefonnummer, Email-Adresse, sowie weitere wie rassische oder ethnische Herkunft, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen.

4.4. Die Daten werden nur solange gespeichert, soweit die Speicherung gemäß DSGVO zugelassen ist, also z.B. im Rahmen der Auftragsabwicklung oder soweit die Speicherung zur Erfüllung anderer gesetzlicher Pflichten erforderlich ist.

4.5. Zur Datenverarbeitung nutzt der Auftragnehmer weitere Auftragsverarbeiter, zum Beispiel für die Entwicklung auf Papier oder anderen Trägern oder zur Speicherung der Daten. Sämtliche Speicherorte befinden sich in Deutschland. Mit den jeweiligen Auftragsverarbeitern hat der Auftragnehmer entsprechende Auftragsverarbeitungsverträge abgeschlossen. Die Kontaktdaten der jeweils verwendeten Auftragsverarbeiter können beim Auftragnehmer jederzeit schriftlich angefordert werden.

4.6. Die Abwicklung der Geschäftsprozesse des Auftragnehmers erfolgen insbesondere auch online, z.B. per Email oder über ssl-zertifizierte Webseiten.

4.7. Soweit auf Websites personenbezogene Daten erhoben werden, erfolgt dies stets auf freiwilliger Basis. Diese Daten werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben.

4.8. Es wird darauf hingewiesen, dass die Datenübertragung im Internet (z.B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich.

4.9. Die Internetseiten verwenden teilweise so genannte Cookies. Cookies richten auf dem Rechner des Nutzers keinen Schaden an und enthalten keine Viren. Cookies dienen dazu, das Angebot nutzerfreundlich, effektiv und sicher zu machen. Cookies sind kleine Textdateien, die auf Ihrem Rechner abgelegt werden und die Ihr Browser speichert. Die meisten der verwendeten Cookies sind so genannte „Session-Cookies“. Sie werden nach Ende der Nutzung automatisch gelöscht. Andere Cookies bleiben auf dem Endgerät gespeichert, bis der Nutzer diese löscht. Diese Cookies ermöglichen es, den Browser des Nutzers beim nächsten Besuch wiederzuerkennen. Es ist möglich die Verwendung von Cookies zu deaktivieren. Bei der Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität dieser Websites eingeschränkt sein.

4.10. Der Provider der Seiten erhebt und speichert automatisch Informationen in so genannten Server-Log Files, die der Browser automatisch übermittelt. Dies sind: Browsertyp und Browserversion, verwendetes Betriebssystem, Referrer URL, Hostname des zugreifenden Rechners, Uhrzeit der Serveranfrage, Diese Daten sind nicht bestimmten Personen zuordenbar. Eine Zusammenführung dieser Daten findet nicht statt. Der Auftragnehmer behält sich vor, diese Daten nachträglich zu prüfen, wenn konkrete Anhaltspunkte für eine rechtswidrige Nutzung bekannt werden.

4.11. Wenn der Nutzer per Kontaktformular selbst eingegebene Daten an den Auftragnehmer sendet, werden diese Daten zwecks Bearbeitung der Anfrage und für den Fall von Anschlussfragen gespeichert. Diese Daten geben wir nicht ohne Einwilligung weiter.

4.12. Die Website nutzt Plugins der von Google betriebenen Seite YouTube. Betreiber der Seite ist die YouTube, LLC, 901 Cherry Ave., San Bruno, CA 94066, USA. wird eine unserer Seiten besucht, wird eine Verbindung zu den Servern von YouTube hergestellt, sofern diese YouTube-Videos beinhaltet oder darstellt. Dabei wird dem Youtube-Server mitgeteilt, welche Seiten besucht wurden. Weitere Informationen zum Umgang von Nutzerdaten finden Sie in der Datenschutzerklärung von YouTube unter: <https://www.google.de/intl/de/policies/privacy>

4.13. Die Webseiten nutzen aus Gründen der Sicherheit und zum Schutz der Übertragung vertraulicher Inhalte, wie zum Beispiel von Anfragen, die an den Auftragnehmer gesendet werden, eine SSL-Verschlüsselung. Eine verschlüsselte Verbindung erkennt man daran, dass die Adresszeile des Browsers von „http://“ auf „https://“ wechselt und an dem Schloss-Symbol in der Browserzeile. Wenn die SSL Verschlüsselung aktiviert ist, können übermittelte Daten, nicht von Dritten mitgelesen werden.

4.14. Der Auftraggeber hat jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über die gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung sowie ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten. Hierzu sowie zu weiteren Fragen zum Thema personenbezogene Daten können jederzeit schriftlich beim Auftragnehmer erfragt werden.

5. Vergütung

5.1. Es gilt, sofern schriftlich nicht anders (z.B. durch Angebot und Auftragsbestätigung) vereinbart, die aktuelle Preisliste des Fotografen. Die aktuellste Preisliste des Fotografen ist grundsätzlich auf der Homepage des Fotografen öffentlich zugänglich.

5.2. Nebenkosten, die z.B. durch Reisekosten, Modellhonorare, Spesen, Requisiten, Labor- oder Materialkosten, entstehen, sind, soweit nicht bereits im Rahmen der Auftrags- oder durch Preisliste definiert, vom Auftraggeber zu tragen und werden separat in Rechnung gestellt.

5.3. Für Aufträge, die den Wert von 1.000,- € übersteigen, wird mit Beauftragung eine Anzahlung in Höhe von 30% fällig.

5.4. Bereits geleistete Anzahlungen werden bei Vertragsrücktritt oder Nichteinhalten des Fototermins grundsätzlich nicht erstattet.

6. Rechnungsstellung und Eigentumsvorbehalt

6.1. Die Rechnungsstellung erfolgt grundsätzlich nach Auswahl durch den Auftraggeber oder erbrachter Dienstleistung.

6.2. Die Auslieferung der bestellten Endprodukte erfolgt grundsätzlich erst nach Zahlungseingang.

6.3. In Rechnung gestellte, aber nicht bezahlte Bilder bleiben unser Besitz und Eigentum und unterliegen dem Urhebergesetz in Bezug auf jegliche Verwendung.

6.4. Bilder, die dem Auftraggeber vom Fotografen zur Auswahl übergeben werden, bleiben Eigentum des Fotografen und dürfen weder veröffentlicht, noch vervielfältigt oder in irgendeiner anderen Form verwendet werden.

6.5. Für die unter Punkt 3.2. erforderliche zweckbestimmte Auswahlendung überlassener Fotografien, die nicht innerhalb der vereinbarten Rückgabefrist wieder bei dem Fotografen eingehen, gelten als abgenommen und werden komplett in Rechnung gestellt.

7. Fristen

7.1. Der Kunde hat das Recht, den Aufnahmetermin innerhalb einer Frist von bis zu 3 (in Worten drei) Tagen vor Aufnahmetermin zu kündigen. Kündigt er, so ist der Fotograf berechtigt, eine nach § 649 BGB gesetzliche Vergütung zu verlangen.

7.2. Weiter steht dem Auftraggeber nach Auftragserteilung ein zweiwöchiges Widerrufsrecht zu. Liegt der Aufnahmetermin oder erfolgen die Aufnahmen vor dem Ablauf der Widerrufsfrist so hat der Auftraggeber im Rücktrittsfall nur den Aufwand zu begleichen, der bis dahin angefallen ist.

7.3. Kündigt der Kunde den Auftrag mit einer Unterschreitung der unter Punkt 9 genannten Frist, oder hält der Auftraggeber den vereinbarten Termin nicht ein, so hat der Fotograf in Abweichung zu §649 BGB das Recht dem Auftraggeber 100% des Auftragsvolumens in Rechnung zu stellen. Dies unter anderem auch deshalb, weil der Fotograf exklusive Termine mit dem Auftraggeber vereinbart und demnach in einem solchen Fall einen Verdienstaustausch in Höhe von 100% zu beklagen hat.

7.4. Sollte der Fotograf wegen Krankheit oder aus anderen, nicht durch seine Person verursachten Gründen den Termin nicht wahrnehmen können, so ist er verpflichtet, die Auftraggeber rechtzeitig zu informieren und, sofern zumutbar, einen adäquaten Fotografen als Ersatz anzubieten. Weitergehende Ansprüche können gegenüber dem Fotografen nicht gestellt werden.

7.5. Dem Auftraggeber stehen bei Überschreitung eines durch den Fotografen angegebenen Liefertermins keine Ersatzansprüche zu, es sei denn, der Leistungsverzug ist vom Fotografen oder eines durch den Fotografen beauftragten Erfüllungsgehilfen grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht worden.

8. Künstlerische Freiheit

8.1. Mit Auftragserteilung erkennt der Auftraggeber die Bildauffassung und –Gestaltung des Fotografen ausdrücklich an. Macht er nachträglich Änderungswünsche geltend, werden diese gesondert berechnet.

8.2. Reklamationen jeder Art müssen innerhalb von 3 Tagen nach Übergabe des Werks bei dem Fotografen eingehen. Nach dieser Frist gelten Aufträge als verbindlich angenommen.

9. Aufbewahrung, Sorgfaltspflichten und Haftungsausschlüsse

9.1. Die Aufbewahrung des Negatives oder digitaler Dateien ist nicht Teil des Auftrages. Der Fotograf bewahrt Negative oder digitale Dateien ohne Gewähr auf und es besteht dazu grundsätzlich keinerlei Verpflichtung des Fotografen. Sollte der Auftraggeber nach dem Abschluss eines Auftrages erneut Kopien aus dem Archiv von Portrait-Kulissen erwerben wollen und sind diese noch vorhanden, so ist die Erstellung von CD's/DVD's kostenfrei.

9.2. Übergabene Vorlagen oder Gegenstände werden seitens des Fotografen mit Sorgfalt und der größtmöglichen Diskretion behandelt. Sie müssen vom Auftraggeber gegen Verlust, Beschädigung, Diebstahl oder Feuer versichert werden. Die Haftung des Fotografen gegenüber dem Kunden wird auf den Ersatz von grob fahrlässig oder vorsätzlich verschuldete Schäden beschränkt.

9.3. Beim Verlust der Aufnahmen durch den Fotografen in Form von belichteten Filmen, Negativen oder digitalen Dateien beschränkt sich die Ersatzpflicht darauf, neues Filmmaterial zur Verfügung zu stellen, soweit die Werke nicht bereits übergeben wurden. Weitere Ansprüche sind ausdrücklich ausgeschlossen.

9.4. Bei Auftragserteilung von Reproduktionen jeder Art oder der Aufnahmen von durch den Kunden zur Verfügung gestellten Gegenständen oder Personen wird vorausgesetzt, dass der Auftraggeber dazu berechtigt ist. Die Haftung für daraus entstehende Schäden trägt ggfs. der Auftraggeber vollumfänglich.

9.5. Bei Reproduktionen, Vergrößerungen und Nachbestellungen von Bildabzügen oder anderen Entwicklungen auf geeignete Träger können sich Farbabweichungen gegenüber der Vorlage / den Erstbestellungen ergeben. Dies ist kein Fehler des Werks oder des Fotografen. Eine Reklamation ist hierdurch nicht berechtigt.

8. Gerichtsstand und salvatorische Klausel

8.1. Der Betriebsitz des Fotografen ist grundsätzlich Erfüllungsort und Gerichtsstand.

8.2. Für Geschäftsbeziehungen mit ausländischen Kunden oder Vertragspartnern gilt deutsches Recht als vereinbart.

8.3. Bestimmungen in diesen allgemeinen Geschäftsbedingungen die aus rechtlichen Gründen unwirksam oder nichtig sind berühren nicht die Wirksamkeit der übrigen Punkte. Die unwirksame oder nichtige Bestimmung wird durch eine gültige Bestimmung ersetzt die der ursprünglichen Zweckbestimmung am nächsten kommt.